

Oldtimer-Grand-Prix: Skoda startet mit dem 130 RS

Beim Oldtimer-Grand-Prix auf dem Nürburgring (8. - 10.8.2014) startet Skoda mit der Rundstreckenversion des 130 RS. Es handelt sich um den originalgetreuen Nachbau jenes Fahrzeugs, das unter anderem 1981 den Markentitel der Tourenwagen-Europameisterschaft gewann.

Am Steuer des 130 RS wechseln sich drei Fahrer ab: Eigentümer Herbert Gartenschläger, der 1984 und 1986 als Copilot unter anderem zwei Mal den Rallye-Meistertitel in der DDR, feierte; Jens Herkommer, Kfz-Meister aus dem Erzgebirge und Spezialist für alle Old- und Youngtimer-Modelle der tschechischen Marke, sowie Andreas Leue, Teamleiter Motorsport und Tradition bei Skoda in Deutschland. Der Rallye-Pilot verfügt über die Erfahrung aus fünf Starts beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring und ist daher mit der „Grünen Hölle“ vertraut.

Das Renngeschehen beim 42. AvD Oldtimer Grand-Prix auf dem Nürburgring beginnt morgen früh mit den ersten Trainingsläufen. Insgesamt stehen an diesem Wochenende 14 Rennen und Gleichmäßigkeitsprüfungen auf dem Programm. (ampnet.net)

Bilder zum Artikel



Skoda 130 RS.



Skoda 130 RS.



Skoda 130 RS.



Skoda 130 RS.
